

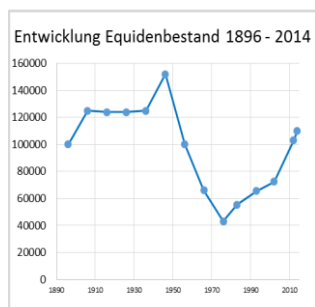
Sozio-Ökonomie Pferd Schweiz und Bedeutung der Pferdehaltung

Iris Bachmann, Ruedi von Niederhäusern

Schweizer Nationalgestüt SNG, 1580 Avenches, Schweiz; www.harasnational.ch

Wirtschaftliche Bedeutung des Pferdes für die Schweiz

- Zunahme des Equidenbestandes um 40 % in den letzten 10 Jahren.
- ~ 110'000 Equiden im Jahr 2015.
- 13'000 Vollzeitstellen.
- Geschätzter Jahresumsatz von rund 2 Mia. CHF.



Quellen: Gerber et al. 1987; Poncet et al., 2007; Guggisberg, 2015

Bedeutung für die Landwirtschaft: Eine Chance für kleine und mittlere Familienbetriebe

- 75% aller Equiden werden in landwirtschaftlichen Betrieben gehalten
- ~ 11'000 Equidenhaltungen in der Landwirtschaft.
- Gesamtsumme der Direktzahlungen für Pferde und für von Pferden genutzte Flächen rund 65-70 Mio. Franken.
- Andere Beiträge aus öffentlichen Mitteln: TZV 2,3 Mio. Franken.
- Einkommen für die Landwirtschaft aus der Equidenhaltung ~ 500 Mio. CHF pro Jahr.



Landwirtschaftliche Pensionspferdehaltung

- Professionelle Dienstleistungen an anspruchsvolle Kunden mit hohen Erwartungen.
- Arbeitsverwertung landwirtschaftliche Pensionspferdehaltung im Mittel 41 Franken pro Arbeitskraftstunde.
- Auf Grund sinkender Preise für Produkte aus der Kernlandwirtschaft suchen kleine und mittlere Betriebe nach Alternativen: Mittelfristig Überangebot an Einstellplätzen zu erwarten.
- Steigender Konkurrenzdruck → nur erfolgreich und professionell geführte Ställe werden sich nachhaltig behaupten können, Innovationen, Fachkenntnisse und Kundenorientierung betreffend Leistungsangebot nehmen an Bedeutung zu.



Erfolgsgrößen für Rentabilität der landwirtschaftlichen Pensionspferdehaltung

- Wirtschaftlichkeit bei Formen der Gruppenhaltung von Pferden im Vergleich zur Einzelhaltung deutlich höher.
- Von zentraler Bedeutung: Arbeitskosten, die aus dem jeweiligen Arbeitszeitbedarf resultieren (in Gruppenhaltung durchschnittlich 15 Min pro Pferd und Tag, in Einzelhaltung durchschnittlich 32 Min).
- Kostenposition „Gebäude und Einrichtungen“ ebenfalls stark mitentscheidend für erwirtschafteten Erlös.

Schlussfolgerungen

- Landwirtschaftliche Pensionspferdehaltung generiert den Bauern zuverlässige kalkulierbare Erlöse und Liquidität, wenn sie sich gegen Mitbewerber behaupten können.
- Hohe Rentabilität nur bei optimierten Kosten in den Bereichen Arbeitswirtschaft und Investitionen sowie hoher Auslastung der Stallplätze.
- Mechanisierung resp. Automatisierung für tägliche Arbeiten anzustreben, Erkenntnisse aus Forschung fehlen jedoch noch weitgehend.

Referenzen: Agroscope, Schweizer Nationalgestüt SNG